

Alnatura Campus

Darmstadt



Arbeitswelt von Alnatura in Darmstadt
© Fotografie Brigida González

Mit der Alnatura Arbeitswelt ist ein architektonischer Meilenstein in puncto Nachhaltigkeit, Materialeffizienz, Offenheit und moderner Arbeitsformen entstanden.

Das Gebäude auf dem Grundstück der ehemaligen Kelley-Barracks, bei dem kaum etwas an ein herkömmliches Bürohaus erinnert, bietet auf drei Etagen Platz für bis zu 500 Mitarbeiter. Für den 55 000 Quadratmeter großen Alnatura-Campus wurde das ehemalige Kasernengelände umfassend renaturiert: Versiegelte Flächen wurden aufgebrochen und das anfallende Material in den Freiflächen verbaut. Mit einer Bruttogeschossfläche von 13 500 Quadratmetern ist der schlichte Bau das größte Bürogebäude aus Lehm in Europa. Die in Stampflehmtechnik erstellten Wände enthalten nicht nur Lehm aus dem Westerwald und Lavaschotter aus der Eifel, sondern auch recyceltes Material aus dem Tunnelaushub des Bahnprojekts Stuttgart 21.

Die Alnatura Arbeitswelt folgt den Grundsätzen einer ganzheitlichen, nachhaltigen Architektur, was sich unter anderem in der DGNB Zertifizierung in Platin ausdrückt. Es ist ein hochleistungsfähiges Haus mit einem geringen Energieverbrauch und optimiertem Innenkomfort, das ressourcenschonend unter dem Einsatz natürlicher und wiederverwendeter Materialien entstanden ist. Der Einsatz ökologisch unbedenklicher Baustoffe führt zu einer Reduktion der mit dem Bau verbundenen Umwelteinwirkungen und verbessert wesentlich die Ökobilanz eines Gebäudes.

Besondere Anforderungen an die Akustik

Für die besonderen akustischen Herausforderungen des offenen Gebäudes wurden unter anderem Sorp 10® Absorberstreifen in die Betondecke eingelegt. Die geschäumte Betonstruktur der in den Rohbau eingelegten Fertigteile sorgt für eine wirksame Brechung der Schallwellen und trägt wesentlich zur Bedämpfung der Arbeitswelt bei.

Bauwerkstyp:

Bauherr:

Alnatura Produktions- und Handels GmbH
www.alnatura.de

Architekt:

Martin Haas
[Architekturbüro Haas-Cook-Zemmrch Studio 2050](http://Architekturbüro-Haas-Cook-Zemmrch-Studio-2050)

Fachplaner:

Campus 360 GmbH
[Transsolar KlimaEngineering](http://Transsolar-KlimaEngineering)

Fertigstellung:

2019

Projektlink:

<https://www.alnatura.de/de-de/ueber-uns/alnatura-campus>

Alnatura Campus

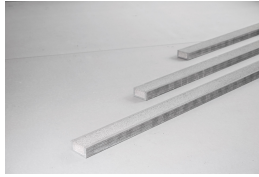
Darmstadt



Verwendete Produkte:



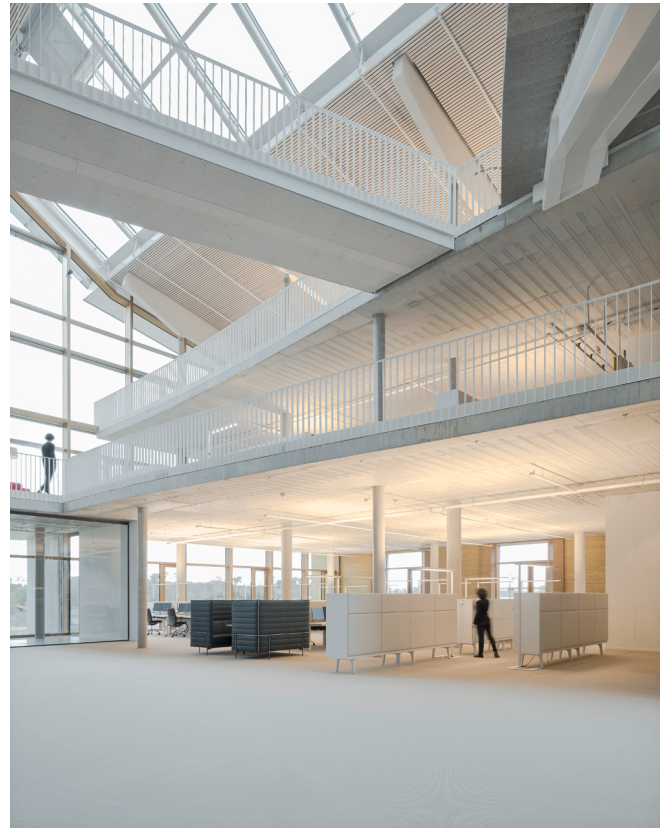
Schalrohr Tubbox®
Oberfläche glatt



Raumakustischer
Schallabsorber Sorp 10®



Alnatura working world in Darmstadt
© Fotografie Brigida González



Open Atrium with Sorp 10® sound absorber
© Fotografie Brigida González

Alnatura Campus

Darmstadt



Open meeting rooms furnished with Sorp 10®
© Fotografie Brigida González



Sustainability - largest clay building in Europe
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo



Raw building with Tubbox® and Sorp 10®
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo



Two floors with Tubbox® circular columns
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo



Tubbox® column formers and Sorp 10® absorber already stripped.
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo



Concrete core activated components with Sorp 10®
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo

Alnatura Campus

Darmstadt



Rammed clay technique and concrete core temperature control
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo



Exposed concrete finish
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo



Smooth finish mit Tubbox® column formers
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo



Bottom view Sorp 10® sound absorber for thermally activated components
© Alnatura - Fotograf Marc Doradzillo